

# Licht durch Kerzen und Chormusik

**Pfaffnau** Der Projektchor Pfaffnau-Roggliswil umrahmte den Osternachtgottesdienst mit feierlichen Klängen.

VON MERET HARTMANN

Eine spezielle Stimmung herrschte am Samstagabend in der Pfarrkirche St. Vinzenz in Pfaffnau. Um 20 Uhr gingen in der sonst hell erleuchteten Kirche die Lichter aus. Zum Osternachtgottesdienst trug Pfarrer Adolf Sanar zusammen mit den Ministranten die Osterkerze durch die Publikumsreihen. «Ostern sagt uns, ich le-

## Begleitet wurde der Chor von einem wunderbar harmonierenden Streichquartett.

be und auch ihr werdet leben.» Mit diesen Worten zündeten die Ministranten Dutzende Kerzen an. Bei Kerzenlicht erzählte Adolf Sanar die Ostergeschichte.

Als alle Kerzen erloschen waren und die Kirche wieder in hellem Licht erstrahlte, folgte mit dem Lied «Gloria» der erste Einsatz des Projektchors Pfaffnau-Roggliswil unter der Leitung von Daniela Regli. Sie hat mit dem Projektchor die «Missa brevis in honorem Sancti Godefridi» von



Ergänzten sich ideal: der Projektchor und das Streichquartett.

MER

Richard Burzynski einstudiert. «Ich wollte dem Chor etwas Neues bringen», erzählte die Dirigentin. So habe sie sich für die «Missa brevis» – in Deutsch «kurze Messe» – entschieden. Diese sei harmonisch unkompliziert und logisch aufgebaut. Normalerweise beginne sie mit dem Kyrie eleison, das man aber am Osternachtgottesdienst nicht singe.

### Engagierte Protagonisten

«Ostern bedeutet neue Hoffnung zu schöpfen», erläuterte Adolf Sanar den Gottesdienstbesuchenden, «Hoffnung auf ein Licht am Ende eines dunklen Tunnels.» Ein Licht bot auch der Projektchor mit seinen harmoni-

schen Tönen des Sanctus und des anschliessenden Benedictus. Nachdem der Chor mit dem Agnus Dei noch einmal sein grosses Volumen bewies, verabschiedeten die Mitglieder ihr Publikum mit dem Segenslied «Der Herr segne dich».

Begleitet wurde der Chor von einem wunderbar harmonierenden Streichquartett mit Ilse Maria und Nora Sigg (erste und zweite Violine), Christian Sigg mit der Bratsche sowie Stefan Kost am Cello. Die Dirigentin Daniela Regli hatte am Ende des Osternachtgottesdienstes nur lobende Worte für den Projektchor: «Die Sängerinnen und Sänger sind sehr engagiert und singen mit Freude.»